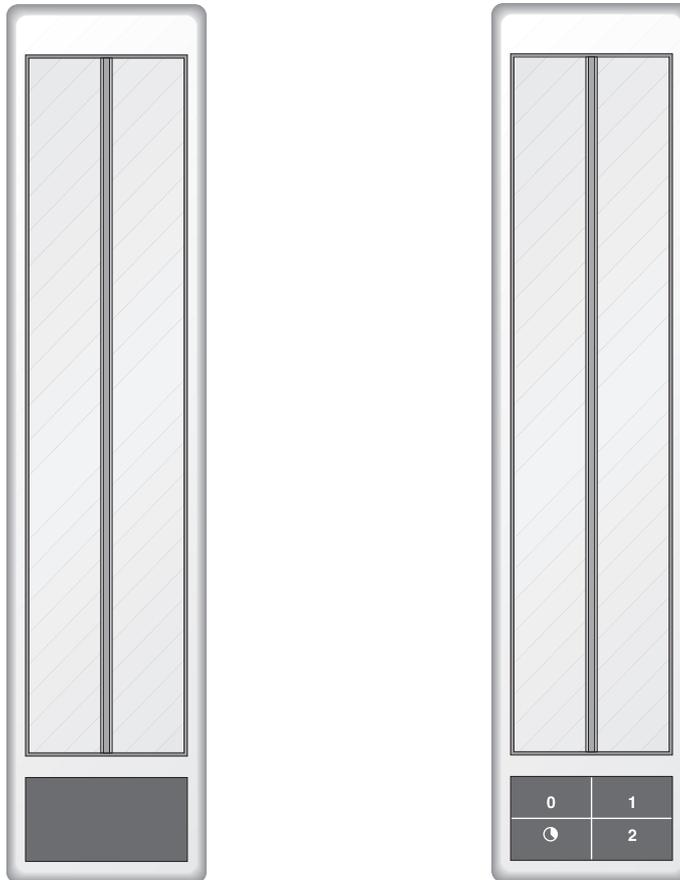


Bedienungs- und Montageanleitung

VL 430/431

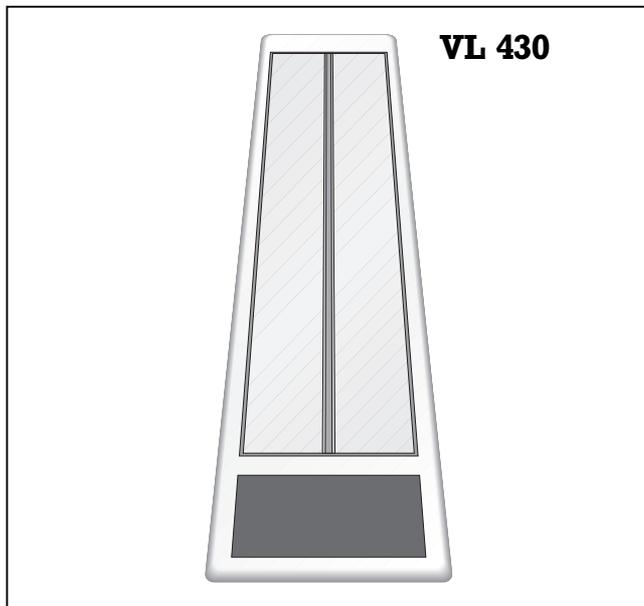
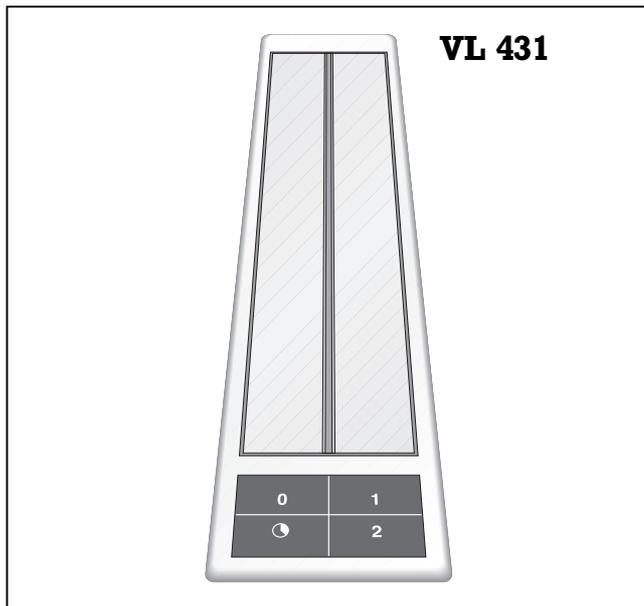
Muldenlüftung



GAGGENAU

1. Wichtige Hinweise	Seite 3-4
Zur Sicherheit	Seite 3
Zur ersten Inbetriebnahme	Seite 4
Wartung	Seite 4
2. Ausstattung	Seite 5
Ausstattung	Seite 5
Sonderzubehör	Seite 5
3. Bedienung	Seite 6
4. Reinigung und Pflege	Seite 7
5. Montageanleitung	Seite 8-11
Wichtige Hinweise zum Einbau	Seite 8
Einbau	Seite 9-10
Elektrischer Anschluss	Seite 11

Vorwort



Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen Vario-Einbaugerät.

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, möchten wir Sie gern anhand der Bedienungsanleitung mit Ihrem neuen Gerät vertraut machen. In der Bedienungsanleitung finden Sie wichtige Hinweise zur Sicherheit und zur Bedienung. Diese dienen Ihrem persönlichen Schutz, sowie dem Werterhalt Ihres Gerätes.

Hinweise, die Sie vor der ersten Inbetriebnahme beachten sollten, finden Sie auf Seite 4.

Die Kapitel Ausstattung und Bedienung verraten Ihnen, was Ihr neues Gerät alles kann und wie Sie es richtig bedienen.

Tipps und Hinweise im Kapitel Reinigung und Pflege sorgen dafür, dass Ihr Gerät lange Zeit schön bleibt.

Und nun wünschen wir Ihnen viel Spaß mit Ihrer neuen Muldenlüftung!

1. Wichtige Hinweise

Zur Sicherheit

Beschädigte Geräte dürfen nicht in Betrieb genommen werden.

Das Gerät darf nur von einem autorisierten Fachmann unter Beachtung aller einschlägigen Vorschriften der Stromversorgungsunternehmen sowie der Bauordnungsvorschriften der Länder angeschlossen werden.

Beachten Sie die Montageanleitung!

Anschlusskabel dürfen nicht in Kontakt mit heißen Kochflächen kommen.

Gefährliche oder explosive Stoffe und Dämpfe dürfen nicht abgesaugt werden!

Der Benutzer ist für den fachgerechten Gebrauch und den einwandfreien Zustand des Gerätes verantwortlich.

Betreiben Sie das Gerät nie ohne Fettfilter.

Nehmen Sie das Gerät nur unter Aufsicht in Betrieb. Das Gerät ist nur für den Gebrauch im Haushalt geeignet und darf nicht zweckentfremdet werden.

Vorsicht! Überfettete Filter bedeuten Brandgefahr! Achten Sie auf eine regelmäßige Fettfilterreinigung!

Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Dampfreinigungsgerät oder mit Wasserdruck - es besteht Kurzschlussgefahr!

Bei jeder Wartungsmaßnahme ist das Gerät vom Stromnetz zu trennen. Ziehen Sie zu diesem Zweck den Netzstecker oder betätigen Sie die entsprechende Sicherung. Ist der Netzstecker nicht erreichbar, muss das Gerät durch die installationsseitig vorgeschaltete Sicherung stromlos gemacht werden.

Brandgefahr! Flambieren neben einer in Betrieb befindlichen Kochmuldenlüftung ist nicht gestattet!

Benutzen Sie einen Grill oder eine Fritteuse zur gleichen Zeit wie die Kochmuldenlüftung, so darf dies nur unter ständiger Aufsicht erfolgen! Es besteht Brandgefahr!

Stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät, die Funktion wird dadurch beeinträchtigt.

Wenn Sie ein Gasgerät zwischen den Muldenlüftern VL 430/431 eingebaut haben, müssen Sie beim Kochen zwei Luftleitbleche LS 330 jeweils seitlich auf das Gasgerät stecken. Die Luftleitbleche verbessern das Absaugverhalten bei Gasgeräten und vermeiden ein Erlöschen der Flamme durch den Luftzug bei Kleinstellung der Gaskochmulde. Falls das Gasgerät nur auf einer Seite neben einem Muldenlüfter eingebaut ist, so genügt ein Luftleitblech LS 330 auf dieser Seite.

Hinweis: Der Betrieb neben einer Gaskochmulde VG 411 ist nicht zulässig.

Für eventuelle Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung entstehen, können keine Garantieleistungen geltend gemacht werden.

Technische Änderungen vorbehalten!

Zur ersten Inbetriebnahme

Bevor Sie das Gerät zum ersten Mal in Betrieb nehmen, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise:

Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Gerätes die Bedienungs- und Montageanleitung sorgfältig durch.

Entfernen Sie die Verpackung des Gerätes und entsorgen Sie diese fachgerecht! Beachten Sie bitte, dass sich Zubehör in der Verpackung befindet!

Halten Sie Verpackungselemente (Kunststoffolie, Styroporteile, usw.) von Kindern fern!

Reinigen Sie das Gerät vor dem ersten Gebrauch gründlich. (s. Kapitel „Reinigung und Pflege“)

Vor Inbetriebnahme überprüfen Sie bitte, dass der Netzanschluss in Ordnung ist.

Wartung

Vor allen Reparaturen das Gerät zuerst stromlos machen.

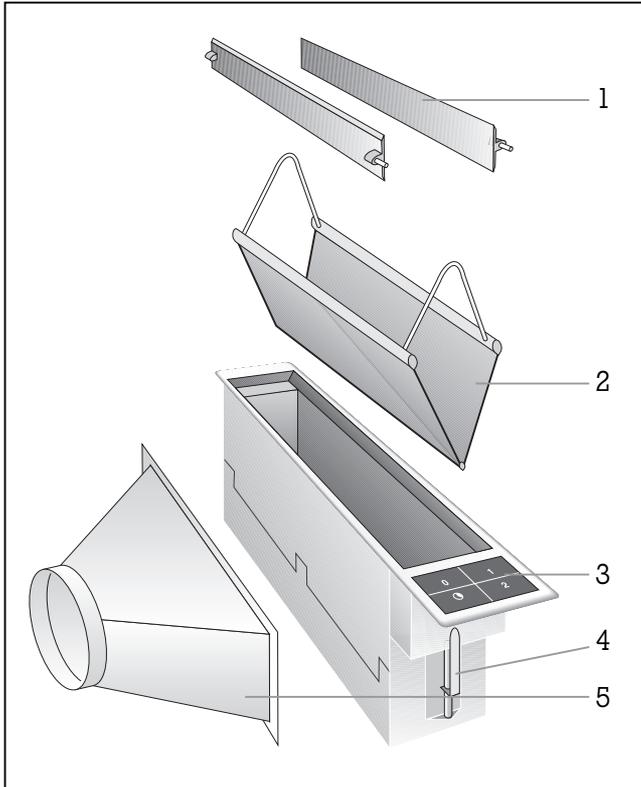
Bei eventuell auftretenden Funktionsstörungen zunächst die Sicherungen im Haushalt überprüfen.

Wenn die Stromversorgung in Ordnung ist, das Gerät aber trotzdem nicht funktioniert, dann verständigen Sie bitte Ihren Fachhändler oder den zuständigen Gaggenau-Kundendienst. Geben Sie den Gerätetyp an (s. Typenschild).

Reparaturen dürfen nur von autorisierten Fachleuten durchgeführt werden, damit die Sicherheit des Gerätes gewährleistet bleibt. Durch unsachgemäße Eingriffe verfällt der Garantieanspruch.

2. Ausstattung

Ausstattung



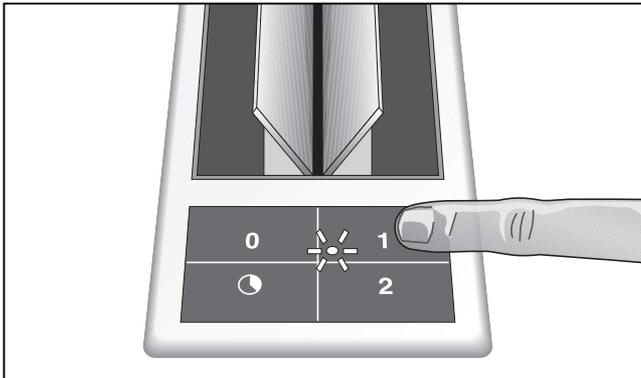
- 1 Lüfterklappen
- 2 Metall-Fettfilter
- 3 Folientasten (nur bei VL 431)
- 4 Spannschraube
- 5 Absaugstutzen

Sonderzubehör

- AL 400-000** Abschlussleiste
- RV 050-150** Hosenrohr zur Zusammenführung von
2 x NW 125 in NW 150
- LS 330-000** Luftleitblech

3. Bedienung

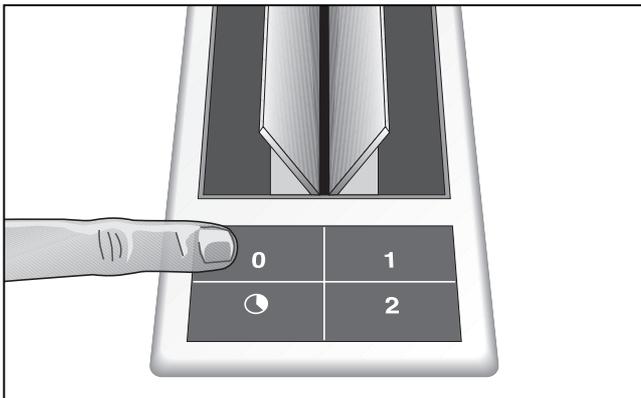
Hinweis: VL 430 kann nur in Kombination mit VL 431 betrieben werden. Alle Bedieneingaben gelten für beide Muldenlüfter. Das heißt: Wenn Sie die Stufe 1 an der Folientastatur wählen, werden beide Muldenlüfter auf Stufe 1 betrieben.



Einschalten

Wählen Sie an der Folientastatur die gewünschte Lüftungsstufe. Die Leuchtanzeige der gewählten Stufe leuchtet.

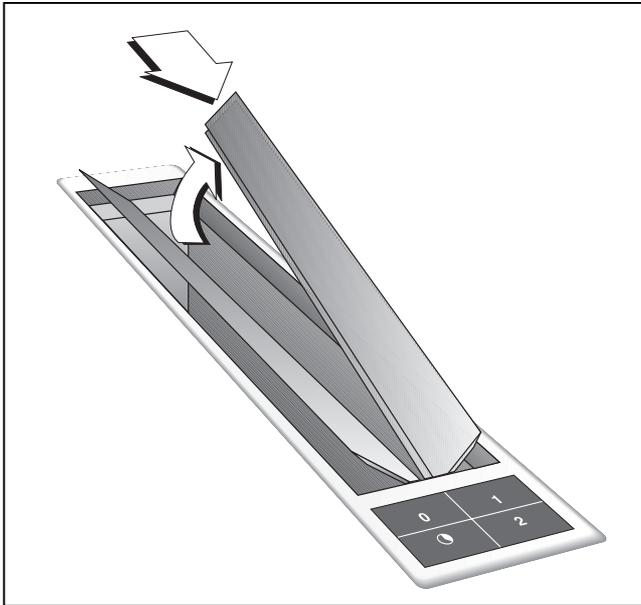
- 1 = Schwache Absaugung, die Klappen öffnen sich
- 2 = Starke Absaugung.
- ☾ = Nachlauf für ca. 20 Minuten auf Stufe 1. Die Kochmuldenlüftung schaltet sich danach automatisch ab und die Klappen schließen sich. Ideal zum Nachlüften des Küchenbereichs.



Ausschalten

Wählen Sie an der Folientastatur die Position 0. Die Lüftungsklappen schließen sich nach ca. 20 Sekunden.

4. Reinigung und Pflege



Der **Fettfilter** muss regelmäßig (spätestens nach 30 Betriebsstunden) gereinigt werden. Überfettete Filter bedeuten Brandgefahr!

Reinigung Fettfilter

- Stellen Sie das Gerät auf Stufe 1. Die Lüfterklappen öffnen sich.
- Schieben Sie die Lüfterklappen nach vorne und heben Sie sie hinten vorsichtig an. Dann können Sie die Klappen nach oben abnehmen.
- Drehen Sie die seitlichen Haltebügel am Fettfilter nach oben, drücken Sie die Haltebügel leicht zusammen und entnehmen Sie den Fettfilter aus dem Gerät.

Den Metall-Fettfilter können Sie in Spüllauge oder in der Geschirrspülmaschine bei einer Temperatur von maximal 55°C reinigen. Stellen Sie den Fettfilter mit der Öffnung nach unten in die Geschirrspülmaschine, damit keine Speisereste darauf zurückbleiben.

Der Wiedereinbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Dazu am Gerät wieder Stufe 1 wählen. Den Fettfilter einsetzen und die seitlichen Haltebügel nach unten drehen. Die Lüfterklappen mit dem Zapfen vorn in die Öffnung einführen und hinten im vorgesehenen Winkel in die Zapfen einlegen.

Reinigung Lüfterklappen

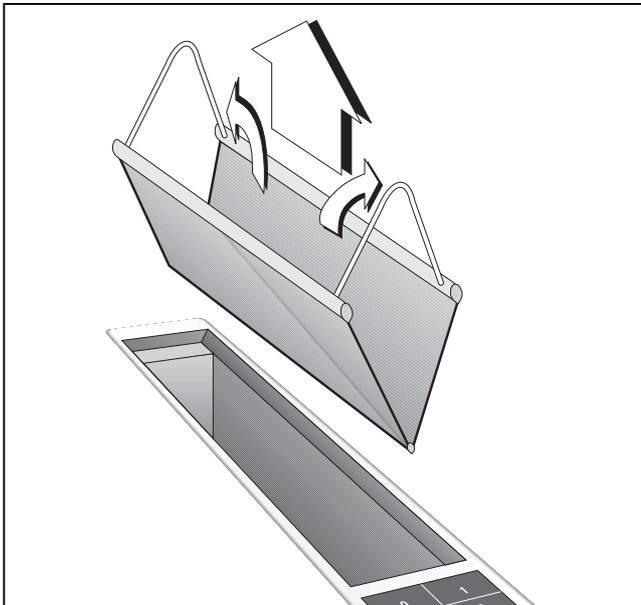
Die Lüfterklappen dürfen nicht in der Geschirrspülmaschine gereinigt werden. Mit einem weichen, feuchten Tuch reinigen.

Reinigung Rahmen, Folientastatur

Nehmen Sie handelsübliches Fensterputzmittel und tragen Sie es auf einen weichen, feuchten Lappen auf. Sprühen Sie die Folientastatur nicht ein.

Achtung:

Benutzen Sie keine scharfen, ätzenden oder scheuernden Reinigungsmittel. Verwenden Sie außerdem keine kratzenden Schwämme oder Bürsten.



5. Montageanleitung

Wichtige Hinweise zum Einbau

Das Gerät darf nur von einem **autorisierten Fachmann** angeschlossen werden. Der Fachmann ist für die einwandfreie Funktion des Gerätes am Aufstellungsort verantwortlich. Dem Benutzer ist zu erklären, wie er im Bedarfsfall das Gerät stromlos machen kann.

Die **Abluft** kann in einen Lüftungsschacht oder durch die Außenwand direkt ins Freie geleitet werden. Es ist nicht erlaubt, die Abluft in einen in Betrieb befindlichen Rauch- bzw. Abgaskamin oder in einen Schacht, der eine Verbindung zum Heizkeller hat, zu leiten. Wenn Sie die Abluft in einen nicht in Betrieb befindlichen Kamin leiten wollen, ist vorher der zuständige Bezirks-schornsteinfeger zu befragen.

Wird im selben Raum, in dem die Muldenlüftung montiert ist, ein Holz-, Kohle-, Gas- bzw. Ölofen oder ein offener Kamin betrieben, so muss für **ausreichende Zuluft** gesorgt werden.

Die Installation der Muldenlüftung ist unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften der Energieversorgungsunternehmen sowie der Bauordnungsvorschriften der Länder vorzunehmen.

Ein gefahrenloser Betrieb ist möglich, wenn der Unterdruck im Aufstellungsraum der Feuerstätte von 4 Pa (0,04 mbar) nicht überschritten wird. Dies kann erreicht werden, wenn nicht verschließbare Öffnungen (z.B. in Türen, Fenstern, Zuluft-/Abluftmauerkasten) oder andere technische Maßnahmen die Verbrennungsluft nachströmen lassen.

Als Abluftleitung können flexible Aluminiumrohre, korrosionsgeschützte Blechrohre sowie Abluftrohre, deren Baustoff der Brandklasse B1 nach DIN 4102 entspricht, verwendet werden. Die Abluftrohre sollten eine Nennweite von 125 mm aufweisen.

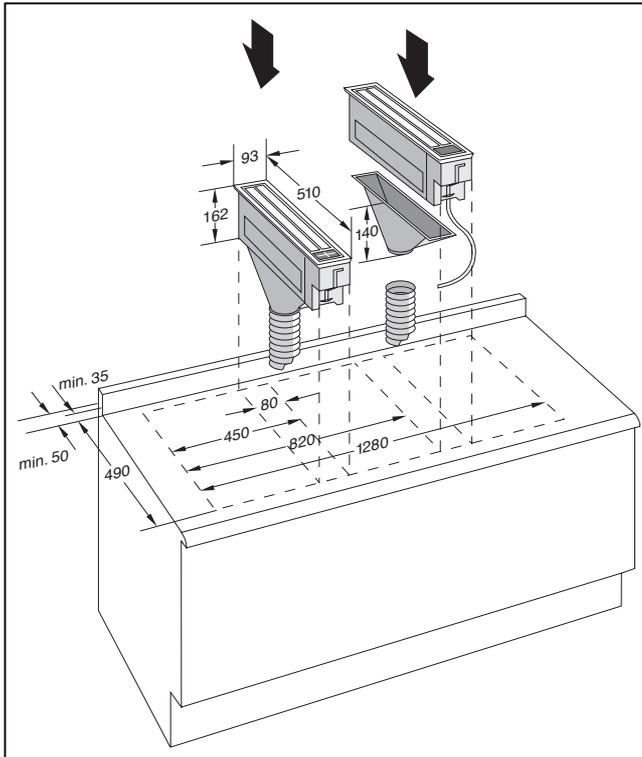
Es ist besonders darauf zu achten, dass

- die Abluftkanäle und Rohre so kurz wie möglich gehalten werden,
- die Rohre nicht in spitzem Winkel, sondern als Bogen verlegt und schräg nach oben in den Schacht eingeführt werden und
- nach oben keine Querschnittsverengungen vorhanden sind (Reduzierung des Volumenstromes).

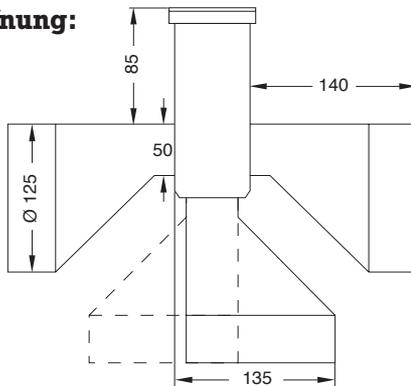
Um das Eindringen von Wasser, wie z.B. Kondenswasser oder Regenwasser aus nicht abgedecktem Abluftschacht, in die Muldenlüftung zu verhindern, ist in der Nähe der Muldenlüftung unser Kondenswasserabscheider RV 050-150 vorzusehen. Die Vorrichtung des Kondenswasserabscheiders muss nach der Montage noch zugänglich sein.

Technische Änderungen vorbehalten.

Einbau



Ausblasöffnung: unten oder seitlich



Bei zwei Vario-Geräten ist die Muldenlüftung zwischen den Geräten einzubauen. Bei Verwendung von 4-Platten Kochmulden ist der Einsatz von 2 Lüftungsgeräten rechts und links neben der Mulde zu empfehlen, um alle Kochzonen ausreichend entlüften zu können. Die hohe Luftleistung bedingt ausreichende Luftzufuhr. Wenn Sie ein Gasgerät zwischen den Muldenlüftern VL 430/431 eingebaut haben, müssen Sie beim Kochen zwei Luftleitbleche LS 330 jeweils seitlich auf das Gasgerät stecken. Die Luftleitbleche verbessern das Absaugverhalten bei Gasgeräten und vermeiden ein Erlöschen der Flamme durch den Luftzug bei Kleinstellung der Gaskochmulde. Falls das Gasgerät nur auf einer Seite neben einem Muldenlüfter eingebaut ist, so genügt ein Luftleitblech LS 330 auf dieser Seite.

Hinweis: Der Betrieb neben einer Gaskochmulde VG 411 ist nicht zulässig.

Die Muldenlüftung ohne Zwischenraum direkt an das Vario-Gerät anbauen.

- Serienmäßig ist die Ausblasöffnung unten. Um die seitliche Ausblasöffnung herzustellen gehen Sie folgendermaßen vor:
 - Die Schrauben am Absaugstutzen lösen und den Stutzen abnehmen.
 - Die Schrauben der seitlichen Abdeckung lösen.
 - Den Absaugstutzen auf die seitliche Öffnung schrauben. Die Abdeckung auf die untere Öffnung schrauben.
- Den Ausschnitt für ein oder mehrere Vario-Geräte in der Arbeitsplatte gemäß der Einbauskizze herstellen.
- Die Schutzfolie vom Dichtband abziehen. Dichtband hinten und vorne an den Ausschnitt kleben, so dass es zur Hälfte nach innen übersteht.
- An der Gerätelängsseite Dichtung in die vorgesehene Nut eindrücken.



- Muldenspanner zur Seite drehen. Das Gerät waagrecht in den Ausschnitt einsetzen und ausrichten.
Hinweis: Das Gerät darf nicht mit Silikon auf die Arbeitsplatte geklebt werden.
- Muldenspanner unter die Arbeitsplatte schwenken und festziehen. Die Muldenspanner nicht zu fest anziehen, achten Sie auf einen gleichmäßigen, umlaufenden Dichtungsspalt.
- Die Muldenlüftung über ein Aluflex-Rohr NW 125 mit dem Gebläsebaustein verbinden.
- Die Muldenlüftung an den Gebläsebaustein durch den 4-poligen Stecker anschließen.

Zur Abluftführung durch die Außenwand empfehlen wir die Verwendung unseres Teleskopmuerkastens TM 180-043.

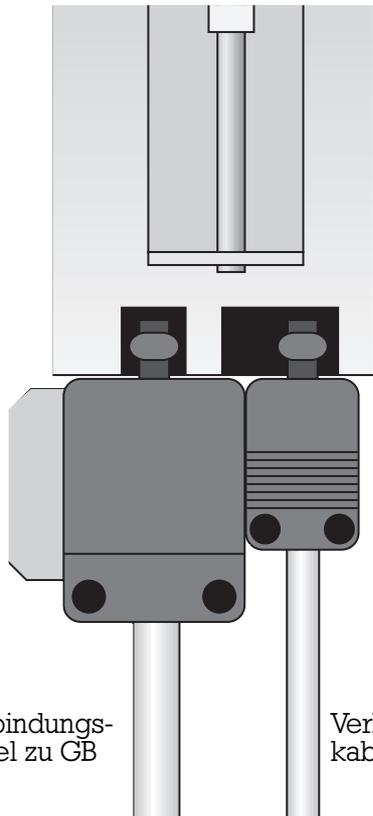
Anbau der Abschlussleiste AL 400-000

Die Abschlussleiste wird seitlich an die Muldenlüftung montiert, wenn diese an andere Vario-Geräte angebaut wird und den linken oder rechten Abschluss dieser Gerätekombination bildet.

Die Maße für den Ausschnitt in der Arbeitsplatte ändern sich durch die Abschlussleiste nicht, die Leiste ist jedoch zu der Gesamtbreite der Gerätekombination hinzuzurechnen.

Die Leiste wird an der Seite, die den Abschluss der Gerätekombination bildet, unter den Filterbaustein geklemmt. Die seitliche Haken an der Leiste rasten in die dafür vorgesehenen Aussparungen der Muldenlüftung ein.

Anschluss VL 431



Elektrischer Anschluss

Beachten Sie die Angaben auf dem Typenschild.

Beim elektrischen Anschluss zwischen der Vario-Lüftung und dem Gebläsebaustein sind die Anschlussschemen zu beachten.

GAGGENAU

GAGGENAU HAUSGERÄTE GMBH
CARL-WERY-STR. 34 · D-81739 MÜNCHEN

☎ (089) 45 90-03
FAX (089) 45 90-23 47
www.gaggenau.com